

1.2.1.1 Dienstleistungen kennen

Jugendkonto

Beschreibung

- **Zins:** 2%
- **Rückzugsmöglichkeiten:** bis 20'000.– / Monat frei. Über 20'000.– / Monat 2 Monate Kündigungsfrist.
- **Postzustellung:** Kontoauszüge monatlich / Postzustellung in der Regeln monatlich.
- **Zusatzdienstleistungen:** Zahlungsaufträge QUICK, Daueraufträge, HBL Maestro-Karte, LSV, E-Banking.
- **Sonstiges:** Bis zum vollendeten 20. Lebensjahr gültig. Vorzugszins bis 20'000 CHF Guthaben.
- **Spesen:** Nur Checkspesen und Spesen für die Sperrung der Maestro-Karte.

Kundennutzen

Sehr gut geeignet als Lohnkonto für Auszubildende oder als Ergänzung zum Jugend-Sparkonto, wenn Liquidität gehalten werden will. Sehr hoher Zinssatz mit tiefen Spesen. Gut geeignet für Zahlungsverkehr.

Bonus-Konto

Beschreibung

- **Zins:** 5/8 + 1 %
- **Rückzugsmöglichkeiten:** bis 10'000.– / Kalenderjahr frei. Über 10'000.– / Kalenderjahr 12 Monate Kündigungsfrist.
- **Postzustellung:** Jahresauszug, Postzustellung in der Regel monatlich
- **Zusatzdienstleistungen:** Mit folgenden Tätigkeiten, verliert man den Bonus von 1 % nicht:
 - Kauf von HBL Kassenobligationen
 - Einzahlungen auf «PRIVIT-Konto»
 - **EIN** Barbezug bis maximal 10'000.– / Kalenderjahr
- **Sonstiges:** das eine % Zusatz erhält man nur wenn man die Bestimmungen einhält, nur oben genannte Tätigkeiten führen zu keinem Verlust der Berechtigung auf den Bonus. Das Konto ist spesenfrei. Um den Bonus zu erhalten muss mindest 25'000.– auf dem Konto sein.

Kundennutzen

Das Bonus-Konto ist für das Sparen gedacht, jedoch besteht im Gegensatz zu einer Kassenobligation die Möglichkeit, Geld abzuheben. Zudem eignet sich das Konto auch gut zur Investierung von Geld in Kassenobligation der HBL, da dies ohne den Verlust des Bonus gemacht werden kann. Zum sparen von grösseren Geldern geeignet.

PRIVOR (3. Säule A)

Beschreibung

- **Zins:** 1 $\frac{3}{4}$ %
- **Auszahlung:**
 - Erwerb von Wohneigentum
 - Fünf Jahre vor dem AHV-Alter
 - Indirekte Hypothekenamortisation
 - Einkauf in die 2. Säule (Pensionskasse)
 - Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit
 - Wohnsitzverlegung ins Ausland
- **Post:** Kontoauszug jährlich, Steuerbescheinigung
- **Dienstleistungen:** mit Risikoschutz (Tod und Invalidität), Wertschriftenlösung
- **Sonstiges:** Spesenfrei, Verrechnungssteuerfrei, Steuerbegünstigt.
- **Mit 2. Säule:** Man kann bis 6'077.– / Jahr auf das PRIVOR Vorsorgekonto überweisen. Bei doppelverdienenden Ehepaaren ist dieser Maximalbetrag zweimal steuerlich absetzbar.
- **Ohne 2. Säule:** Sofern man nicht der 2. Säule untersteht kann man bis zu 20% des Erwerbseinkommens, jedoch maximal 30'384.– / Jahr auf das PRIVOR Vorsorgekonto einzahlen. Bei doppelverdienenden Ehepaaren ist dieser Maximalbetrag zweimal steuerlich absetzbar.

Kundennutzen

Das PRIVOR Vorsorgekonto, dient als sehr gute „Zusatzversicherung“, um den gewohnten Lebensstandard nach der Pensionierung nicht zu verlieren, vor allem in einer Zeit wo es immer weniger junge Leute im Vergleich zu den bereits pensionierten gibt. Zudem kann man mit dem PRIVOR Vorsorgekonto Steuern sparen und man kann für eine eventuelle spätere Selbständigkeit das nötige Kapital vom Konto abheben. Zudem dient es auch zum Sparen auf ein Eigenheim.

Konto Manager

Beschreibung

Sollte dazu dienen einen optimalen Ausgleich zwischen Spar- und Kontokorrentkonto herzustellen. Der Kunde kann einen Mindestbetrag angeben, welchen er gerne auf seinem Kontokorrentkonto haben möchte, fällt das Kontokorrentkonto unter diesen Betrag, wird automatisch vom Sparkonto aufs Kontokorrentkonto übertragen. Jedoch wird auch eine gewisse Prozentzahl angegeben, welche den Anteil des gesamten Vermögens im Kontokorrentkonto angibt. Umgekehrt wird aber auch eine Maximalgrenze für das Vermögen im Kontokorrentkonto angegeben, damit wird verhindert das unnötig Zins verschenkt wird. Die automatischen Transaktionen zwischen diesen beiden Kontos sollte Spesenfrei sein.

Kundennutzen

Die Liquidität des Kunden wird ohne sein Mitwirken gehalten. Er kann bequem zu Hause sitzen und kann ab jetzt mit einer Kontokarte leben, da immer genügend Geld auf dem Konto ist und er nicht urplötzlich zu wenig Geld auf dem Kontokorrent Konto hat, zuerst auf die Bank eilen muss um dann beim Velomechaniker etc. mit Karte zu bezahlen.